

DIE AUTOREN

Christoph Grotepass, geb. 1965, Diplom-Theologe, Zusatzstudium Sozialmanagement, Ausbildung in klientenzentrierter Gesprächsführung bei der Gesellschaft für wissenschaftliche Gesprächspsychotherapie (GwG). Pastor im Sonderdienst für Sekten- und Weltanschauungsfragen der Evangelischen Kirche im Rheinland von 2002 bis 2007. Seit 2002 Berater und Referent beim Sekten-Info Nordrhein-Westfalen e. V., Bereiche: Esoterik, christlicher Fundamentalismus und christliche Sondergemeinschaften.

Prof. Dr. theol. Andreas Grünschloß, geb. 1957, Professor für Religionswissenschaft an der Georg-August-Universität Göttingen, Forschungsschwerpunkte: Neue Religionen und Neureligiöse Bewegungen, früherer Buddhismus, aztekische Religion, systematische und terminologische Probleme der Religionswissenschaft, v. a. interreligiöse Fremdwahrnehmungen und Beziehungen, Theologie der Religionen.

Wilfried Handl, geb. 1954, stieß mit 20 Jahren zu Scientology, war 1975 und von 1980 bis 1983 Mitarbeiter, wobei er als höchste Position das Amt des Leitenden Direktors von Scientology Österreich bekleidete; danach sog. „Public“, ein Scientologe, der Kurse und Auditing belegt; von 1993 bis 2001 in beratender Funktion für Scientology tätig; absolvierte 1999 sein letztes Scientology-Auditing.

Dr. phil. Michael Utsch, geb. 1960, Studium der evangelischen Theologie, Diplom-Psychologe, approbierter Psychotherapeut. Klinische Tätigkeiten in der Rehabilitation Suchtkranker und in der Psychosomatik von 1990 bis 1996. Seit 1997 wissenschaftlicher Referent der Evangelischen Zentralstelle für Weltanschauungsfragen, zuständig für christliche Sondergemeinschaften, Psychoszene, Scientology.